

An den
Vorsitzenden des Schul- Sport- Sozial- und Kulturausschuss der Stadt Tönning
Am Markt 1
25832 Tönning

An den
Bürgervorsteher der Stadt Tönning
Am Markt 1
25832 Tönning

nachrichtlich
Stadt Tönning
Die Bürgermeisterin
Am Markt 1
25832 Tönning

Änderungsantrag zum Beschlussempfehlungsantrag TOP 13 der nächsten Sitzung des Schul- Sport- Sozial- und Kulturausschusses am 19.09.2024 für die Sitzung der Stadtvertretung am 17.10.2024 über die Anschaffung eines Mensa-Fahrzeuges

Sehr geehrter Herr Bürgervorsteher Binder,
sehr geehrter Herr Vorsitzender des Schul- Sport- Sozial- und Kulturausschuss
Harder,

zur Beratung und Beschlussfassung in der Stadtvertreterversammlung am 17.10.2024 stellt die SPD-Fraktion den folgenden Änderungsantrag zum Beschlussempfehlungsantrag TOP 13 „Beschaffung eines Mensa-Fahrzeugs“ zur nächsten Sitzung des Schul- Sport- Sozial- und Kulturausschuss der Stadt Tönning am 19.09.2024:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Schul-, Sport-, Sozial- und Kulturausschuss beschließt, die angemeldeten Mittel zur Anschaffung eines Mensa-Fahrzeugs im Produkt 24301 in den Haushaltsentwurf der Stadt Tönning für das Jahr 2025 aufzunehmen. Dabei wird festgelegt, dass das anzuschaffende Leasingfahrzeug für den Transport von Lebensmitteln geeignet und mit einem reinen Elektroantrieb ausgestattet ist (kein Hybridfahrzeug).

Zusätzlich wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob die vorhandenen Kühlmöglichkeiten für den Transport der Speisen ausreichen. Sollte dies nicht der Fall sein, wird das Leasing eines elektroangetriebenen Kühlfahrzeugs in Betracht gezogen und entsprechende Mittel dafür im Haushalt bereitgestellt.

Ferner empfiehlt der Schul-, Sport-, Sozial- und Kulturausschuss der Stadtvertretung, im Rahmen der Beratungs- und Beschlussfassung über den Entwurf für den Gesamthaushalt 2025 diesem entsprechend zuzustimmen.

Begründung:

Die Beschaffung eines elektrisch betriebenen Fahrzeugs bietet mehrere Vorteile für die Stadt Tönning. Ein Elektrofahrzeug ist umweltfreundlicher als herkömmliche Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren, da es keine direkten CO₂-Emissionen verursacht und somit zur Reduktion der Luftverschmutzung in der Stadt beiträgt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, das Fahrzeug mit dem erzeugtem Solarstrom der städtisch bereits installierten, bzw. noch zu installierenden Photovoltaikanlagen zu laden, was nicht nur kostensparend ist, sondern auch den Einsatz erneuerbarer Energien fördert und die Nachhaltigkeit des städtischen Fuhrparks erhöht.

Gerade für die vielen Kurzstrecken innerhalb Tönning, wie etwa die täglichen Fahrten zwischen den Schulen, Kindergärten und für Einkäufe, ist ein Elektrofahrzeug besonders geeignet. Elektromotoren unterliegen auf Kurzstrecken weniger Verschleiß als herkömmliche Fahrzeuge, was langfristig die Betriebskosten senkt. Ein Elektrofahrzeug wäre somit eine zukunftsorientierte und wirtschaftlich sinnvolle Investition für die Stadt Tönning.

Besonders relevant ist in diesem Zusammenhang, dass die gesamte Stadt Tönning Nationalpark-Partner ist und damit eine besondere Verpflichtung gegenüber dem Schutz der Umwelt und der Förderung nachhaltiger Entwicklungen hat. Die Anschaffung eines Elektrofahrzeugs würde diese Verantwortung unterstreichen und die Bemühungen der Stadt sichtbar unterstützen. Tönning könnte dadurch seine Vorbildfunktion in Sachen Umwelt- und Klimaschutz stärken.

Darüber hinaus ist die Stadt Tönning ein staatlich anerkannter Erholungs- und Luftkurort, was den Anspruch an eine besonders hohe Luftqualität und eine nachhaltige Stadtentwicklung unterstreicht. Ein emissionsfreies Fahrzeug passt hervorragend zu diesem Profil, da es die Luftqualität nicht beeinträchtigt und zur Lärmreduktion beiträgt. Gerade für eine Stadt, die für ihre Erholungssuchenden attraktiv bleiben möchte, ist die Förderung einer sauberen und ruhigen Umgebung von großer Bedeutung.

Insgesamt unterstützt die Anschaffung eines Elektrofahrzeugs die Klimaziele der Stadt, fördert die lokale Nutzung erneuerbarer Energien und ist ein wichtiger Schritt zu einer umweltfreundlicheren und zukunftsorientierten Mobilität, die den Status Tönning als Erholungs- und Luftkurort sowie als Nationalpark-Partner festigt

Für die Fraktion der SPD in der Stadtvertretung der Stadt Tönning



Sascha Halupka
Vorsitzender